

Der Projektbereich des 3. Studienjahrs, wendet die in Propädeutikmodul erprobten Lehr- und Lernformen berufsnah an und enthält auf kunstpädagogische Handlungs- und Themenfelder bezogene Module mit anwendungsbezogenen fachdidaktischen, fachwissenschaftlichen und fachpraktischen Schwerpunktsetzungen. Der Professionalisierungsbereich umfasst ein Berufsfeldpraktikum, sowie ein Begleit- und Betreuungsangebot des Faches.

Weiterführende Studiengänge an der JLU

Nach erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium haben Sie u.a. die Möglichkeit, in die Berufstätigkeit zu wechseln oder an der Justus-Liebig-Universität Gießen ein Masterstudium in „Kunstpädagogik“ oder „Geschichts- und Kulturwissenschaften“, die mit dem Master of Arts abschließen, zu absolvieren. Im Anschluss an ein Masterstudium ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.

Bewerbung

Sie können sich im Bewerbungszeitraum vom 01.06. bis 15.07. über das Online-Formular der JLU bewerben. Informationen und Unterlagen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

www.uni-giessen.de/studium/bewerbung



Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise finden Sie online:
www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk-slk



Zulassungsbeschränkung:	nein
Studienbeginn:	nur im Wintersemester
Regelstudienzeit:	6 Semester
Abschluss:	Baccalaureus Artium

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSANGEBOT

■ STUDIERENDENHOTLINE CALL JUSTUS (KURZINFORMATION)

Mo bis Fr 9-16 Uhr, Tel. 0641/99-16400

■ ZENTRALE STUDIENBERATUNG (INFORMATION UND BERATUNG)

Goethestr. 58, 35390 Gießen | zsb@uni-giessen.de

www.uni-giessen.de/studium/zsb

Offene Sprechstunde (Kurzberatung ohne Anmeldung)

Mo und Fr 9-12 Uhr, Di und Do 15-17 Uhr

Telefonsprechstunde

Mo, Di und Do, Fr 13-15 Uhr, Tel. 0641/99-16223

Ausführliche Beratungsgespräche

nach Terminvereinbarung über Call Justus oder per E-Mail

Beratung für chronisch kranke und behinderte Studierende

Tel. 0641/99-16216 / studium-barrierefrei@uni-giessen.de

■ STUDIENFACHBERATUNG

Institut für Kunstpädagogik

Dr. Gerd Steinmüller

Karl-Glöckner-Straße 21 H, Raum 111

Tel. 0641/99-25043

Gerd.Steinmueller@kunst.uni-giessen.de

www.uni-giessen.de/fb03/kunstpaedagogik

■ FACHBEREICH 04 – GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

www.uni-giessen.de/fbz/fb04

■ FACHBEREICH 05 – SPRACHE, LITERATUR, KULTUR

www.uni-giessen.de/fbz/fb05

■ WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN STUDIENGÄNGEN

www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk

www.uni-giessen.de/studium/bachelor/slk



ZENTRALE
STUDIENBERATUNG

100% Naturpapier | Auflage: 250 | Stand: Dezember 2017
Bilder: Außen, 123rf.com; Innen, 123rf.com

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

Studienfach in den Kombinationsstudiengängen
Geschichts- und Kulturwissenschaften (B.A.) und
Sprache, Literatur und Kultur (B.A.)

Kunstpädagogik

Baccalaureus Artium

Für das Bachelorstudienfach Kunstpädagogik ist eine breite, durch Vernetzung der drei „Säulen“ Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Fachpraxis gekennzeichnete Ausrichtung bestimmend. Sie garantiert Ihnen einerseits, dass Sie den Anforderungen und dem steten Wandel des Berufsfeldes mit hoher Flexibilität begegnen können, andererseits legt sie die Basis für den aufbauenden Masterstudiengang, der eine stärkere Ausdifferenzierung verfolgt. Unter Einbeziehung relevanter Bezugswissenschaften (als weiteres Hauptfach oder als Nebenfach) qualifiziert das Studienfach Kunstpädagogik für ein breites Berufsfeld im außerschulischen Bereich. Bild-, Gestaltungs- und Vermittlungskompetenzen sind somit zentrale Kompetenzen, die Sie während des Studiums erwerben werden.

Das sollten Sie mitbringen

Das Studienfach Kunstpädagogik richtet sich an Studierende mit Interesse an der Fachpraxis und Fachdidaktik. Es beinhaltet in fachwissenschaftlicher Hinsicht die Auseinandersetzung mit

- Kunstwerken und visuellen Medien unterschiedlicher Epochen und Gattungen,
- kunstgeschichtlichen Methoden und Kunsttheorien,
- Geschichte, Ästhetik, Funktionen und Institutionen der bildenden Kunst und visuellen Medien,
- Alltags- und Jugendkultur,
- Umweltgestaltung sowie
- Architektur und Design.

Der fachpraktische Bereich ermöglicht es Ihnen, Erfahrungen im Umgang mit klassischen wie transklassischen künstlerischen Medien, mit Malerei, Graphik, Plastik und Fotografie wie auch mit Neuen Medien, Aktion, Installation und Performance zu sammeln. Gegenstand des fachdidaktischen Bereichs ist die Vermittlung sowohl von Kunstwerken und visuellen Medien als auch von künstlerischen Verfahrensweisen in außerschulischen Lehr- und Lernsituationen.

Das müssen Sie mitbringen

Zulassungsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Weiterhin ist für Kunstpädagogik als Hauptfach der Nachweis von Kenntnissen in zwei Fremdsprachen notwendig. Informationen finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/sprachvoraussetzungen

Zudem müssen Sie vor Studienbeginn eine künstlerische Eignungsprüfung ablegen, wenn Sie Kunstpädagogik als Hauptfach oder 40-CP-Nebenfach wählen. Anmeldeabschluss ist der 15. Juni. Informationen finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/eignungspruefung



Tätigkeitsfelder

Das Studienfach Kunstpädagogik qualifiziert Sie für die Berufsfelder der außerschulischen und ästhetischen Bildung, in Kombination mit Kunstgeschichte, geschichtswissenschaftlichen Fächern und Fremdsprachen z.B. für die Bereiche Museumspädagogik und Tourismus, in Kombination mit dem Fach Erziehungswissenschaft z.B. für die Bereiche Vor- und Früherziehung, Jugendkulturarbeit und Erwachsenenbildung.

Um dem Wandel und der steten Ausdifferenzierung dieser Berufsfelder begegnen zu können, ist das Studienfach Kunstpädagogik insgesamt durch eine breite Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Fachpraxis vernetzende Ausrichtung gekennzeichnet, das begleitende Berufsfeldpraktikum im Umfang von acht Wochen und eine Projektphase im dritten Studienjahr stellen berufsqualifizierende Elemente dar.

Studienaufbau

Kunstpädagogik kann in den Studiengängen Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) und Sprache, Literatur, Kultur (SLK) studiert werden.

In Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) als

- 1. Hauptfach: 80 CP + Thesis, 2. Hauptfach: 70 CP,
- 1. Nebenfach: 40 CP oder als 2. Nebenfach: 30 CP;

In Sprache, Literatur, Kultur (SLK) als

- 2. Hauptfach: 80 CP oder als
- Nebenfach: 40 CP;

Das Studium der Kunstpädagogik als erstes Hauptfach umfasst vier Bereiche: einen Propädeutik- und Basisbereich, einen Kernbereich, einen Projektbereich und einen Professionalisierungsbereich. Das einführende Propädeutik-Modul beinhaltet einen Überblick über das Studium der Kunstpädagogik und ein exemplarischer Überblick der projektspezifischen Lehr- und Lernformen.

Die Basismodule des 1. Studienjahrs vermitteln das Grundlagen- und Orientierungswissen und -können des Faches. Die fachdidaktische, fachwissenschaftliche und fachpraktische Vertiefung und Vernetzung der im 1. Studienjahr erworbenen Kompetenzen im Hinblick auf ausgewählte Probleme kunstpädagogischer Theorie und Praxis erfolgt im 2. Studienjahr in den Modulen des Kernbereichs.